

Schwerer Unfall: Lehrling kämpft um Genesung nach Horror-Fahrt!

19-jähriger Lehrling bei Pulkau schwer verletzt nach Autounfall. Familie spricht über seine Situation im Krankenhaus. Genesungswünsche.



Pulkau, Österreich - Eine dramatische Wendung nahm das Schicksal eines 19-jährigen Koch-Lehrlings, der am 2. Dezember in Pulkau einen schweren Verkehrsunfall erlitt. Der junge Mann war auf dem Weg zur Berufsschule in Geras, nachdem er wegen mehrerer Mandeloperationen zuvor zehn Tage im Krankenhaus verbracht hatte. Um seine Lehre nicht zu gefährden, hatte er sich am Samstag aus dem Krankenhaus entlassen lassen, um rechtzeitig zur Schule zurückzukehren. Doch während seiner Fahrt geriet er bei nasser Fahrbahn ins Schleudern, überschlug sich zweimal und landete im Straßengraben. Nach dem Unfall wurde schnell klar, dass seine Verletzungen schwerer waren als zunächst angenommen: Er erlitt eine Zerrung der Halswirbelsäule und einen Milzriss und liegt nun auf der

Intensivstation, wie **MeinBezirk** berichtete.

Unfallversicherung und der Weg zur Berufsschule

In Österreich sind Arbeitnehmer während des gesamten Arbeitsweges gesetzlich unfallversichert, jedoch gelten dafür strenge Regeln. So müssen Arbeitnehmer den direkten Weg zwischen Wohnung und Arbeitsplatz nutzen, um im Falle eines Unfalls Versicherungsschutz zu genießen. Ein Umweg, wie etwa der Weg zur Tankstelle oder zu einem Geschäft, führt dazu, dass der Unfall nicht als Arbeitsunfall anerkannt wird, wie **ZDF** erklärt. Im aktuellen Fall ist unklar, wie der Versicherungsstatus des Lehrlings im Kontext seiner Verletzungen aussieht, denn der Unfall ereignete sich auf dem Weg zur Schule. Die Leistungen der gesetzlichen Unfallversicherung gehen über die der Krankenversicherung hinaus und beinhalten auch Reha-Maßnahmen und Verletztengeld, das nach einer längeren Arbeitsunfähigkeit gezahlt wird.

Die Familie des Lehrlings steht nun vor der Herausforderung, die Geduld und Unterstützung des Arbeitgebers und der Schule zu gewinnen, während sich der 19-Jährige auf einen langen und beschwerlichen Genesungsweg einstellen muss. Seine Zukunft als Lehrling ist durch die schweren Verletzungen in Frage gestellt, doch seine Mutter bleibt optimistisch und betont, dass es ein großes Glück sei, dass er den Unfall überhaupt überlebt hat.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ursache	nasse Straße
Ort	Pulkau, Österreich
Verletzte	1
Quellen	• www.meinbezirk.at • www.zdf.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at